

Premiere geglückt: Erste Grundschul-Stadtmeisterschaft im Korbball begeistert Schweinfurter Schulen

Schweinfurt – Mit viel Begeisterung, Teamgeist und sportlichem Ehrgeiz fand am 07. Mai 2026 erstmals die Grundschul-Stadtmeisterschaft im Korbball in der Halle der Turngemeinde Schweinfurt 1848 e.V. statt. Die Veranstaltung war nicht nur sportlich ein voller Erfolg, sondern setzte auch ein starkes Zeichen für die Förderung der regionalen Sportart Korbball an Grundschulen.

Die Idee für das Turnier entstand bereits im September 2025. Auf Initiative von Karin Göllner und Daniel Cäsar machte sich die Korbballabteilung der Turngemeinde Schweinfurt 1848 e.V. gemeinsam mit dem Arbeitskreis Sport in Schule und Verein in der Stadt Schweinfurt daran, Korbball stärker an die Grundschulen der Stadt zu bringen. Ziel war es, insbesondere Mädchen eine zusätzliche sportliche Alternative zu den bestehenden Stadtmeisterschaften Fußball und Hockey zu bieten und gleichzeitig Kindern sowie Eltern das regionale Sportangebot näherzubringen.

Die Idee einer eigenen Grundschul-Stadtmeisterschaft im Korbball war geboren. Besonders wichtig war den Organisatoren, dass auch Schulen ohne bisherige Korbball-Erfahrung teilnehmen können und sich auf vergleichbarem Niveau messen dürfen. Ursprünglich rechnete man mit vier Anmeldungen der insgesamt neun städtischen Grundschulen. Umso größer war die Freude, als sich am Ende tatsächlich alle neun Grundschulen anmeldeten.

Zur Vorbereitung bot die Turngemeinde Schweinfurt 1848 e.V. spezielle Schultrainings an. Dabei brachten Michael Kretzschmar und Daniel Cäsar den Schülerinnen sowie den Lehrkräften die Grundlagen und Regeln des Korbballs näher. So konnten alle Teams gut vorbereitet in das Turnier starten.

Am Veranstaltungstag herrschte von Beginn an eine tolle Atmosphäre in der Halle. Die Mädchen gingen mit großer Vorfreude und viel Eifer an den Start. Die Zuschauer erlebten spannende und faire Spiele mit zahlreichen Körben, großem Einsatz und vor allem jeder Menge Spaß und Freude am Sport. Zur Unterstützung und als direkter Ansprechpartner für Korbballfragen wurde jeder Schulmannschaft eine Jugend 15 Spielerin der Turngemeinde zur Seite gestellt. So konnten erste Coaching- und Betreuererfahrungen gesammelt werden.

Der Tag war auf jeden Fall ein voller Erfolg, lautete das einstimmige Fazit der Organisatoren. Besonders bewegend war dabei die Aussage einer Schülerin aus einem Team der unteren Tabellenplätze an ihre betreuende Lehrkraft: „Bitte melden Sie uns nächstes Jahr wieder an. Wir wissen nun, was wir besser machen können und es hat Spaß gemacht.“

Ein besonderer Dank gilt allen beteiligten Lehrkräften, dem Arbeitskreis Sport in Schule und Verein in der Stadt Schweinfurt, der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge sowie dem BTSV für die Unterstützung dieses nachhaltigen Projekts, das auch die nächsten Jahre weiterhin stattfinden soll.

Den ersten Wanderpokal der Grundschul-Stadtmeisterschaft sicherte sich die Kerschensteiner Volksschule Schweinfurt und schrieb damit ein kleines Stück Schweinfurter Korbballgeschichte.